

S A T Z U N G

über die Grenzen für den im Zusammenhang bebauten Ortsteil Baltersweil
Gewann Ortsetter

Auf Grund des § 34 Abs. 2 des Bundesbaugesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 18. Aug. 1976 (BGBl. I S. 2256) geändert am 06.07.1979 (BGBl. I S. 949) in Verbindung mit § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg in der Fassung vom 22. Dezember 1975 (Ges. Bl. 1976 S. 1) hat der Gemeinderat am 12.05.1980 folgende Satzung beschlossen :

§ 1

Festlegung der Grenzen nach § 34 Abs. 2 BBauG

Die Grenzen des im Zusammenhang bebauten Ortsteils Baltersweil , Gewann Ortsetter..... , werden gemäß § 34 Abs. 2 BBauG festgelegt. Zu dem im Zusammenhang bebauten Ortsteil Baltersweil..... gehören die Grundstücke Flst.Nr. 76 und 77

§ 2

Grenzen

Die Grenzen des im Zusammenhang bebauten Ortsteils Baltersweil Ortsetter..... , sind in der dieser Satzung als Anlage beigefügten Karte dargestellt.

§ 3

Der Satzungsbereich wird als Innenbereich..... nach der Bau-nutzungsverordnung eingestuft.

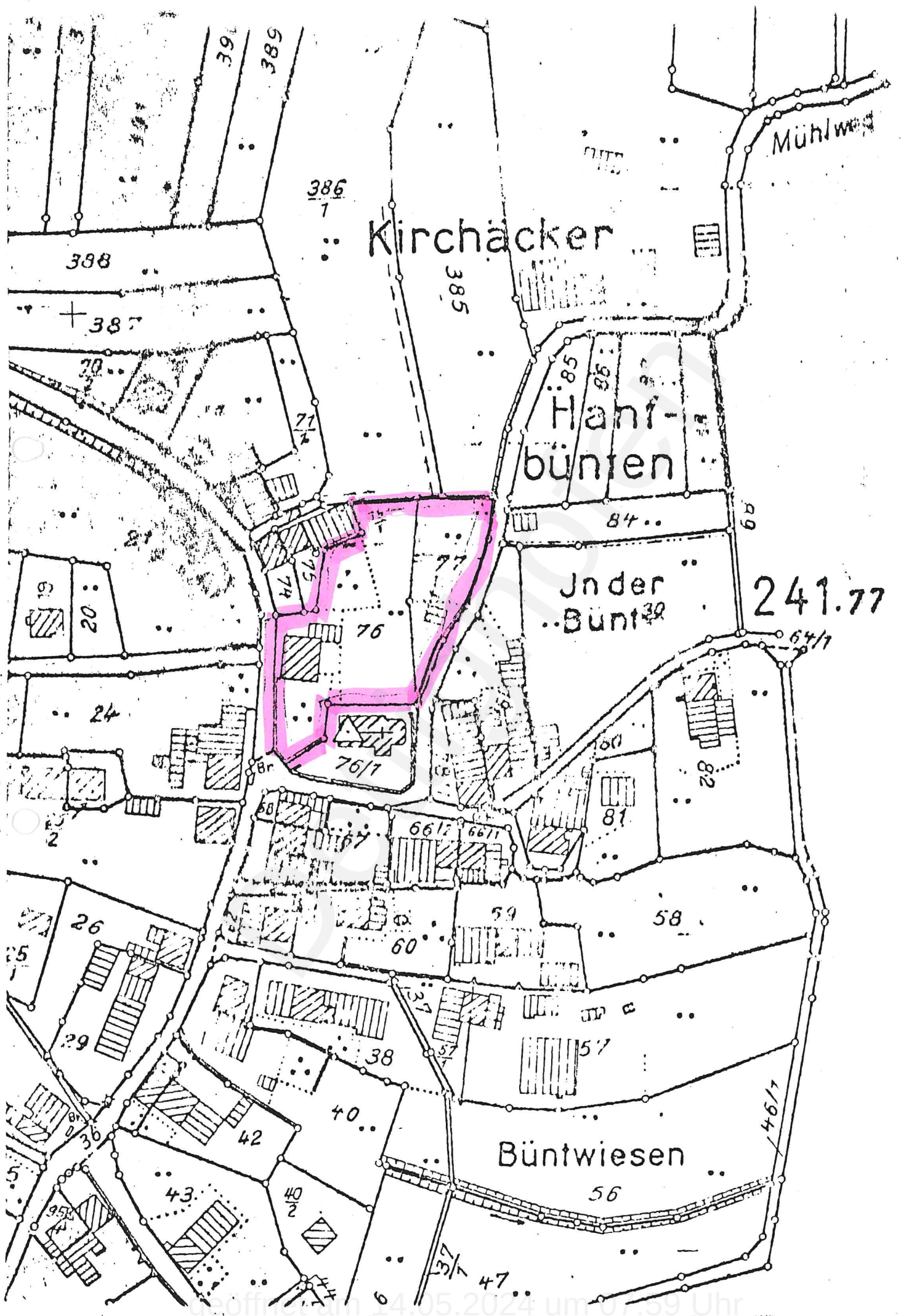
§ 4

Inkrafttreten

Diese Satzung tritt mit der Bekanntmachung ihrer Genehmigung in Kraft.

Dettighofen 13.05.1980
..... , den


Bürgermeister



Kirchacker

Hanf-bünten

Jnder ..Bunt

Büntwiesen

Mühlweg

241.77



MITTEILUNGSBLATT

der Gemeinde

DETTIGHOFEN

Amtsblatt der Gemeinde Dettighofen. Herausgeber: Bürgermeisteramt Dettighofen
Druck: Primo-Verlagsdruck Stähle, 7768 Stockach, Postfach 2227, Telefon 07771/3700

7. Jahrgang

Freitag, den 23. Mai 1980

Nummer 11

ÖFFENTLICHE BEKANNTGABEN UND BEKANNTMACHUNGEN

Gemeinde 7891 Dettighofen Landkreis Waldshut

Bekanntmachung der für die Wahl der Gemeinderäte am 22. Juni 1980 zugelassenen Wahlvorschläge

I. Wahlvorschläge

Zur Wahl der Gemeinderäte am 22. Juni 1980 hat der Gemeindewahlausschuß folgende Wahlvorschläge zugelassen; die Wahlvorschläge sind in der Reihenfolge ihres Eingangs aufgeführt:

Kennwort Familien- und Vornamen, Stand oder Beruf, Geburtstag, Wohnort und Wohnung der Bewerber

Wahlvorschlag 1: Kennwort "FREIE WÄHLER"

Ortsteil Dettighofen:

1.) Tröscher Herbert	Landwirt	18.12.1929	Wittmerstraße 10
2.) Gleichauf, Alfred	Konstruktechn.	6.1.1939	Alpenblickstraße 8
3.) Häring, Ulrich	Schmiedemeister	1.2.1931	Wittmerstraße 3
4.) Wuchner, Hans-Peter	Fernsehtechniker	28.3.1949	Berwangerstraße 2
5.) Pohl, Rainer	Ingenieur	22.7.1944	Hauptstraße 4
6.) Schaub Günther	Metzgermeister	7.2.1941	Hauptstraße 24

Ortsteil Baltersweil

1.) Griesser, Gerold	Fuhrunternehmer	14.4.1943	Schützenweg 3
2.) Riedmüller, Gerhard	Gde.Oberinspektor	11.2.1954	Wiesenweg 2
3.) Metzger Helmut	Werkzeugmacher	7.9.1947	Landstraße 6
4.) Werne, Franz	Landwirt	9.4.1932	Jestetter Straße 17

Ortsteil Berwangen

1.) Werne, Siegfried	Zimmermeister	5.4.1928	Zum Sonnenberg 9
2.) Bernhard Eugen	Landwirt	1.11.1931	Dorfstraße 14

Wahlvorschlag 2: Kennwort "FREIE UNABHÄNGIGE BÜRGERVEREINIGUNG"

Ortsteil Dettighofen:

1.) Wassmer Egon	Zimmermeister	8.4.1950	Eichberg Nr. 8
2.) Indlekofer, Elmar	Postfacharbeiter	25.12.1947	Wittmerstr. 1
3.) Mülhaupt Hermann	Werkzeugmacher	25.12.1949	Eichbergerstraße 6
4.) Thoma Erwin	Kaufmann	23.2.1934	Albführerstr. 18
5.) Tseritsoglou Peter	Techn. Angestellter	5.12.1945	Albführerstr. 13
6.) Oberst, Karl-Heinz	Landwirt	7.3.1952	Eichbergerstr. 14

Nach längerer Zeit fand wieder eine Gemeinderats-sitzung im Rathaus in Baltersweil statt, zu der sich nur zwei Zuhörer eingefunden hatten. Keine Probleme gab es bei einer Satzung über die Abgrenzung des Innenbereiches im O.T. Baltersweil um einem Bauinteressenten die Möglichkeit zur Bebauung seines Grundstückes zu geben. Ebenfalls wurden die zwei Bau-gesuche des Karl Frei in Baltersweil und des Horst Frey in Berwangen gutgeheißen. Da im Zuge der Flur-bereinigung die Möglichkeit besteht, mit Beihilfen Wanderparkplätze anzulegen, fanden die Vorschläge, solche am Waldrand zum Eggwald und im Horn auszu-weisen, die einmütige Zustimmung des Rates. Auch den Vorschlag, sich ein Grundstück beim Rastplatz Käppele als Autoabstellplatz im Zuge der Flurberei-nigung zuteilen zu lassen, wurde gutgeheißen. Schon seit längerer Zeit ist das Feuerwehrauto LF 8 in einem desolaten Zustand. Das über 30 Jahre alte Fahrzeug mit größeren Aufwendungen zu überholen-so ein Antrag des Abteilungskommandanten wurde ab-gelehnt. Zustimmung fand dagegen der Vorschlag, mit geringen Mitteln die elektrische Anlage des Autos zu überholen um die Startschwierigkeiten zu beheben. Sollte auch dieses zu keinem Erfolg führen, müßte der Kauf eines anderen Fahrzeuges ins Auge gefaßt werden.

Keine Einwendungen gab es gegen den Antrag des Klaus Stotz, eine Ausstellung "Peruanische Spezialitäten" im Foyer der Gemeindehalle über die Pfingst-tage durchzuführen. Im nichtöffentlichen Teil wurden personelle Angelegenheiten, Schadensforderungen an die Gemeinde, sowie Zerlegungsanteile der Gewerbe-steuer mit anderen Gemeinden besprochen.

Landkreis Waldshut

Satzung

über die Grenzen für den im Zusammenhang be-bauten Ortsteil Baltersweil, Gewinn Ortsetter.

Auf Grund des § 34 Abs. 2 des Bundesbaugesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 18. Aug. 1976 (BGBl. I.S. 2256) geändert am 6.7.1979 (BGBl. I.S. 949) in Verbindung mit § 4 der Gemeinde-ordnung für Baden-Württemberg in der Fassung vom 22. Dez. 1975 (Ges. Bl. 1976 S. 1) hat der Gemein-de-rat am 12.5.1980 folgende Satzung beschlossen:

§ 1

Festlegung der Grenzen nach § 34 Abs. 2

BBauG

Die Grenzen des im Zusammenhang bebauten Orts-teils Baltersweil, Gewinn Ortsetter, werden gemäß § 34 Abs. 2 BBauG festgelegt. Zu dem im Zusammen-hang bebauten Ortsteil Baltersweil gehören die Grund-stücke Flst.Nr. 76 und 77

§ 2

Grenzen

Die Grenzen des im Zusammenhang bebauten Orts-teils Baltersweil, Gewinn Ortsetter, sind in der die-ser Satzung als Anlage beigefügten Karte dargestellt.

§ 3

Der Satzungsbereich wird als Innenbereich nach der Baunutzungsverordnung eingestuft.

§ 4

Inkrafttreten

Diese Satzung tritt mit der Bekanntmachung ihrer Genehmigung in Kraft.

Dettighofen, den 13.5.1980

Bürgermeister Schaub

Freiw. Feuerwehr, Abtl. Dettighofen

Am Mittwoch, den 28.5.1980, 20 Uhr, findet für die freiw. Feuerwehr Dettighofen Abt. Dettighofen eine Feuerwehrprobe statt. Treffpunkt Gerätehaus. Ich bitte um vollzähliges Erscheinen.

Abt. Kommandant
Waßmer

Gemeindekasse:

Wir erinnern an die Zahlung der Grundsteuer 1980, 2. Quartal. Zahlungstermin 15. Mai 1980 soweit Sie nicht Abbucher sind.

Fundsache

Ein Stoffbeutel mit Turnschuhen wurde abgegeben, ist auf dem Rathaus abzuholen.



LBS

Badische Landesbausparkasse
Bausparkasse der Sparkassen

Für Land und Leute

**Mit unserer
„Finanzierung
aus einer Hand“
haben Sie die
Hände frei
für andere Dinge.**

Holen Sie sich dazu die neue „Bau- und Wohnfibel 1980“ bei Ihrem Bauspar-berater oder Ihrer LBS-Beratungsstelle.

Sprechen Sie mit einem Bauspar-berater der LBS oder einem Geld-berater der Sparkasse.

Bezirksleiter Albrecht Wesner
Pater Jordanstr. 4, Waldshut-Gürtel
Tel. 07741-7735

LBS-Beratungsstelle Bismarckstr. 4
Waldshut-Tiengen 1, Tel. 07751/5001
Montag - Freitag

Sonntag
Sprechtag in der Sparkasse Gießen
jeden Donnerstag von 11-12 Uhr,
Tel. 07742-5420
oder gehen Sie zu Ihrer Sparkasse

90041